

VESMETAL

Technische Informationen zum Fertigungsprogramm

VESMETAL fertigt für Sie:

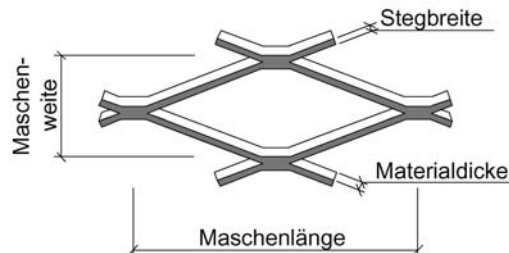
Streckgitter in Materialdicken von 0,30mm – 6,00mm
Streckgitter aus Stahlblech roh und feuerverzinkt
Streckgitter aus rost und hitzebeständigen Stahl
Streckgitter aus Aluminium natur
Streckgitter aus Messing und Kupfer
Streckgitter in verschiedenen Farben nach RAL oder NCS

Anwendungsgebiete einzelner Maschen:

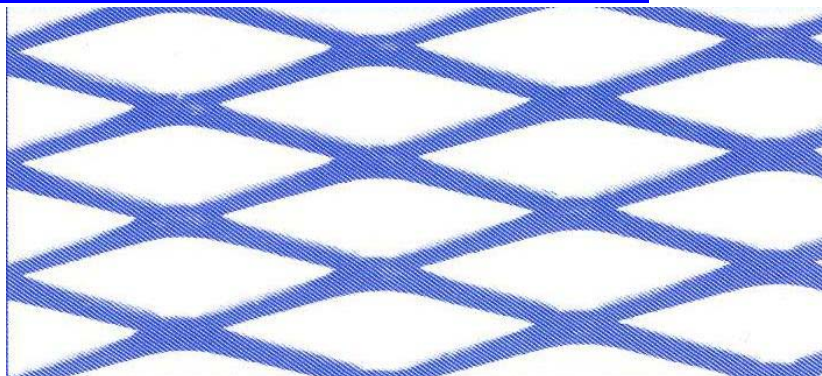
Streckmetall lässt sich in vieler Hinsicht einsetzen. Deckensysteme, Zäune, Fassaden, Fettfilter, Fußabtreter, Griffschutzbleche und Putzprofile sind nur eine kleine Auswahl der Anwendungsgebiete. Doch nicht jede Masche ist für jedes Anwendungsgebiet gleichermaßen einsetzbar. Als Deckensysteme benötigt man bestimmte Materialdicken, welche mit sehr kleinen Maschen nur selten zu erreichen sind. Bei Fettfiltern wäre eine zu große Masche ebenfalls nicht geeignet. Wir empfehlen daher vor Ausschreibung oder Anwendung Ihres Maschenwunsches sich entsprechend beraten zu lassen.

Wichtige Angaben bei Ihrer Bestellung oder Anfrage:

Maschenlänge: L
Maschenbreite: W
Stegbreite: B
Steg-/Materialdicke: A
Streckgitterbreite/ Tafelbreite
Streckgitterlänge/ Tafellänge



Maschenverlauf und Zuschnittverlauf

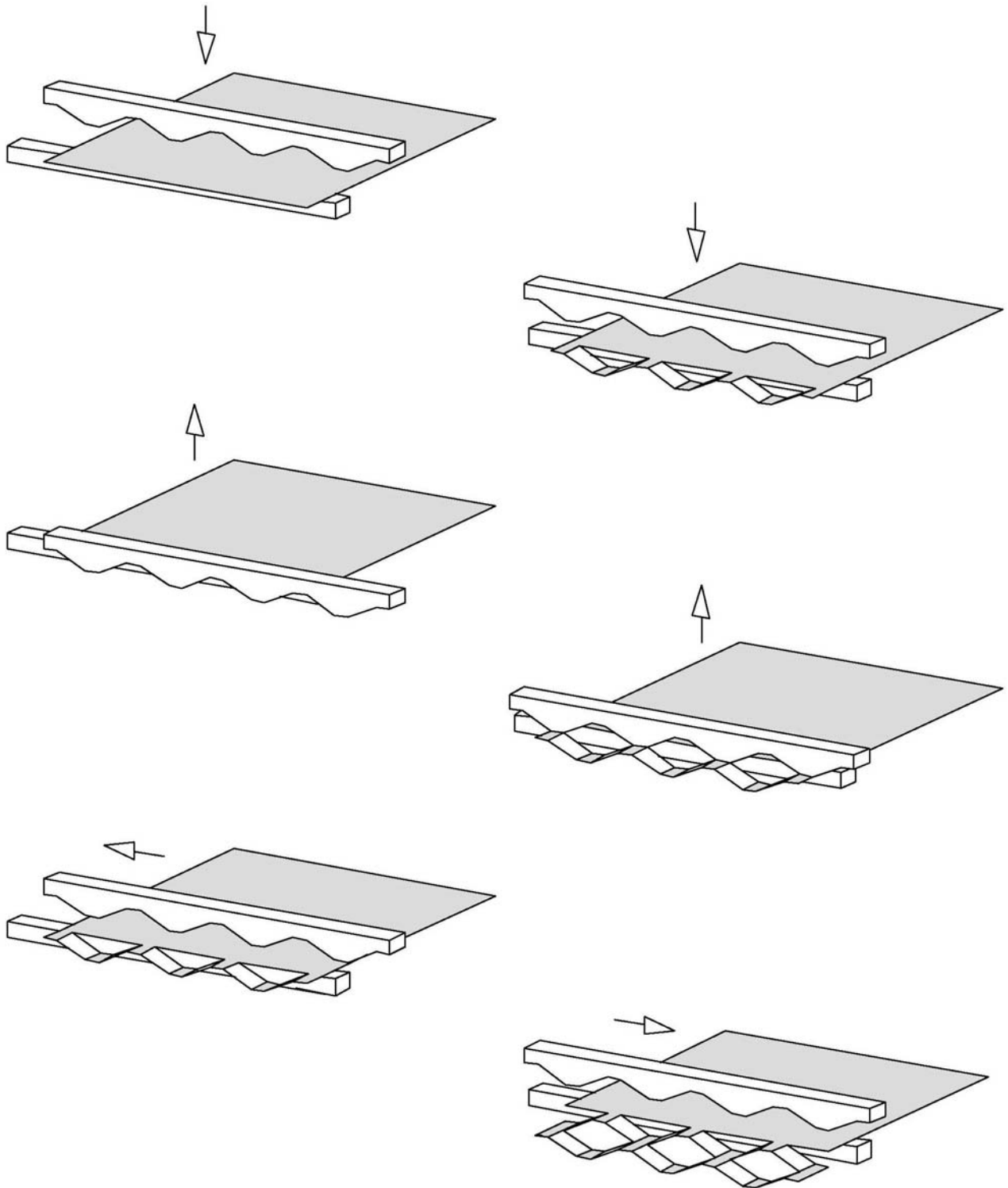


Maschenbreite
= Zuschnittlänge

Maschenlänge = Zuschnittbreite / Tafelbreite

VESMETAL

Das Herstellungsverfahren von Streckmetall



VESMETAL

Anwendungsbeispiele von Streckmetall bei Vesmetal

Aus Streckmetall lassen sich viele Produkte herstellen, welche auch wir zum größten Teil herstellen und anbieten können. Einen großen Auszug aus unserem Fertigungsprogramm finden Sie auf unserer beigefügten CD-Rom.

- Zu unserem Fertigungsprogramm gehören:
- Streckmetallzuschnitte für Fassaden
 - Streckmetalldeckensysteme
 - Zaunsysteme aus Streckmetall
 - Filtersysteme
 - Fußabtreter aus Streckmetall
 - tiefgezogene und gekantete Elemente

Einige Fotos von unserem Fertigungsprogramm haben wir nachfolgend beigefügt:



Vesmetal-Streckmetalldecke



Brüstungsverkleidung von Vesmetal



Vesmetal-Fett-Flammschutzfilter



Vesmetal-Streckmetalldecke VES-K1

VESMETAL

Allgemeines über Streckmetall

Streckmetall ist ein Werkstoff mit Öffnungen in der Oberfläche. Sie entstehen durch versetzte Schnitte ohne Materialverlust unter gleichzeitig streckender Verformung. Die Maschen des aus Tafeln oder Coil gefertigten gitterartigen Materials sind weder geflochten noch geschweißt. Streckmetall ist auch unter dem Begriff Streckgitter bekannt.

Man kennt folgende Maschenformen:

- Rautenmasche (R)
- Langstegmasche (L)
- Sechseckmasche (S)
- Rundmasche (D)
- Quadratmasche (Q)
- und Sondermaschen

Streckgitter können gelegentlich auch aus Kunststoff bestehen, bestehen aber in der Regel aus Stahlblech, Aluminium, Edelstahl, Kupfer, Messing

Nach der Herstellung verfügt das Streckmetall über eine geriffelte, plastisch strukturierte Oberfläche. Es ist aber auch möglich das Streckgitter zu walzen, womit es flach wie ein Lochblech wird. Durch den wesentlich größeren lochfreien Querschnitt wird das Streckgitter oder Streckmetall wesentlich instabiler. Im Gegensatz zu Lochblech entsteht bei der Herstellung kein Abfall (Schnitt-Stanzung). Streckmetall-Gitter erreichen eine beachtliche Festigkeit und Flächenstabilität (ausgenommen flachgewalzte Streckgitter) welche selbst als Trittbretter, Fahrstege und Zäune Anwendung finden können.

Die Bezeichnung des Streckgitters wie 62x23x7x3mm besagt, dass die Maschenlänge 62mm, Maschenbreite 23mm, die Stegbreite (Breite von Schnitt zu Schnitt) 7mm und die Stegdicke (Materialstärke der Tafel oder Coil) 3mm beträgt. Maschenlänge und – breite werden jeweils von Knotenmitte zu Knotenmitte gemessen – nicht die innere Öffnung.

Durch das Schnitt-Stanzungsverfahren ist die Maschenlänge immer die Tafelbreite und die Maschenbreite die Tafellänge. Daher sollte man nicht die Maschenlänge mit der Zuschnitt- oder Tafellänge verwechseln.

Berühmt wurde das Streckmetall schon als Grenzzaun am innerdeutschen Todesstreifen, womit man schnell erkennen kann, dass im Streckmetall Aufgrund seiner Verformbarkeit und als Verbundwerkstoff (wie Streckmetalldecken) noch ein enormes Entwicklungspotential steckt.